

Presstext:

Neue Partikelfalle

Ch. Wolfsperger/29.08.2019



Partikelfalle – Monitoring der Umgebungssauberkeit im Montageumfeld

Die Partikelfalle von CleanControlling ist eine Weiterentwicklung der in der VDA 19.2 „Technische Sauberkeit in der Montage - Umgebung, Logistik, Personal und Montageeinrichtung“ beschriebenen Möglichkeiten zur Überwachung von Luftpartikeln, die eine Korrelation zur tatsächlichen Belastung von Oberflächen möglich machen. Sie dient der Bestimmung luftgetragener Partikelverunreinigungen bzw. zur Beobachtung des Partikelauftretens an definierten partikelrelevanten Standorten in der Montageumgebung, Zuführ- und Prozessbereichen.

Die Aufstellungsorte der Partikelfalle können innerhalb der Umgebungssauberkeit / Montageumgebung, der lokalen Umgebung im Zuführbereich des Montageprozesses sowie im direkten Montagebereich sein. Die Aufstellungsgesichtspunkte sollten partikelrelevante Stellen mit Bezug zum ungeschützten von Interesse stehenden Bauteil darstellen.

Weitere Aufstellungsgesichtspunkte bieten sich entlang eines Hallenrasters zur Durchführung eines Hallenmonitorings, Untersuchung von Prozessen zu Charakterisierung von Partikelquellen, Fahrwege, Lagerplätze, Schleusenbereiche etc.

Die horizontale auszulegende Klebeschicht nimmt die Partikel auf und sedimentiert diese. Die speziell ausgewählte homogene, weiße Klebeschicht weist keine Glanzeffekte auf und eignet sich hervorragend für die nachfolgende mikroskopische Auswertung. Das neue und geschützte Design der Beschriftungskarte im schlanken und abgerundeten Hochkant-Format ermöglicht die platzsparende Platzierung der Partikelfalle, also auch bei engen Platzverhältnissen oder in kritischen Ecken nahe an der partikelrelevanten Stelle.

Kontakt:


CleanControlling GmbH
Gehrenstr. 11a
78576 Emmingen-Liptingen

Tel.: +49 7465 929678 – 0
sales@cleancontrolling.de
www.cleancontrolling.de

Link zur Produktseite: <https://www.cleancontrolling.com/technical/produkte-leistungen/produkte/partikelmonitoring/partikelfalle>